
- **Reallabor TAKSI**

Reallabor “Technikakzeptanz und Soziale Innovation” (TAKSI) in einer altersgerechten Musterwohnung.

- **360-Grad-Rundgang mit Zugang zum WiQQi**

Online-Wissensspeicher für Berater:innen und Senior:innen im Rundgang durch die barrierearme Musterwohnung.

- **Austauschtreffen**

virtuelle Treffen sowie Präsenzformat für die Vernetzung von Berater:innen.

- **Bildungsangebote zum digitalen Kompetenzaufbau**

Aufbau von Kompetenzen und Selbstwirksamkeit im Umgang mit digitaler Technik für ältere Menschen.

Austauschforum

Online-Plattform für Berater*innen.

• Kolleg Technikberatung

Coaching von Kommunen beim Aufbau von Angeboten zur Technikberatung sowie Aus- und Weiterbildung von Berater*innen.

Um die Strukturbildung in Kommunen und den Transfer technischer Assistenz in die Lebenswelt Älterer zu befördern, nutzt VTTNetz verschiedene Instrumente, die in einem Kompetenzzentrum „Vernetzte (Senioren-)Technikberatung“ zusammengefasst werden:

Neue Technik können Berater:innen im *Reallabor für Technik-Akzeptanz und Soziale Innovation (TAKSI)* unter alltagsnahen Bedingungen austesten. In dieser mit einer Fülle an Technik ausgestatteten Wohnung der Wernigeröder Wohnungsgenossenschaft eG, einem Kooperationspartner von VTTNetz, werden nicht nur Akteure aus der Beratung, sondern auch Ältere angesprochen. Die Zielgruppe der älteren Menschen soll über *niedrigschwellige Bildungsangebote zum digitalen Kompetenzaufbau (eine Smartphone-Sprechstunde)* für Technik sensibilisiert werden. Ältere Menschen erleben und entdecken Assistenz-Technik zudem in einem für sie gewohnten Umfeld. Kommunen werden bei der Entwicklung entsprechender Formate unterstützt. Beide Zielgruppen von VTTNetz – Berater:innen und Senior:innen – können von einem partizipativ entwickelten *360-Grad-Rundgang auf WiQQi* profitieren, das auf Basis der Citizen-Science-Plattform WiQQi die breite Palette assistenzfördernder Technik im Setting der barrierearmen Musterwohnung aufzeigt. Die Angebote im Reallabor TAKSI werden in Kooperation von ehrenamtlichen und hauptamtlichen Technikberatenden erbracht.

Das *Kolleg Technikberatung* will sich neben der Aus- und Weiterbildung von Berater:innen und der Weiterbildung spezifischer Multiplikatoren wie Akteuren der Gesundheits- und Wohnungswirtschaft auch dem *Coaching von Kommunen* widmen, die das lebenslagenorientierte Beratungsangebot für ältere Menschen und pflegende Angehörige um den Technik-Schwerpunkt erweitern wollen. Der Akzent liegt auf der *Unterstützung von Netzwerken* aus haupt- und ehrenamtlichen Technik-Berater*innen, wie sie in verschiedenen bundesdeutschen Kommunen bereits erfolgreich praktiziert werden.

Berater:innen sollen zudem in einem eigens auf ihre Bedürfnisse ausgerichteten *Austauschforum* miteinander ins Gespräch kommen. Auf *Austauschtreffen* haben sie die Möglichkeit, sich von Angesicht zu Angesicht kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und Praxisbeispiele auszuwerten. Virtuelle Austauschtreffen vernetzen alle sechs bis acht Wochen die Gemeinschaft der

Beratenden und dienen der inhaltlich-fachlichen Wissensvertiefung der Beratenden.

Es wurden keine Ergebnisse gefunden, die deinen Suchkriterien entsprechen.